

Referendumskomitee E-ID 2.0

8000 Zürich

An

Herrn Bundesrat Albert Rösti
Vorsteher UVEK
Bundeshaus West
3003 Bern

und

Herrn Christoph Aeschlimann
CEO Swisscom AG
Alte Tiefenastrasse 6
3050 Bern

22. September 2025

Unzulässige Einflussnahme der Swisscom AG im Abstimmungskampf zur E-ID

Sehr geehrter Herr Bundesrat Rösti
Sehr geehrter Herr Aeschlimann

Das Nein-Komitee zur E-ID nimmt mit Befremden zur Kenntnis, dass die Swisscom AG, ein staatlich beherrschtes Unternehmen, im laufenden Abstimmungskampf mehrfach und offenkundig unzulässig interveniert hat. Wie öffentlich dokumentiert, hat die Swisscom finanzielle Beiträge an Ja-Komitees geleistet, persönliche Stellungnahmen abgegeben, verdeckt über den Verein digitalswitzerland Einfluss genommen und eigene Veranstaltungen durchgeführt, die die Annahme der Vorlage als selbstverständlich darstellen.

Diese Aktivitäten verletzen die in Art. 34 Abs. 2 BV garantierte Abstimmungsfreiheit. Sie sind mit der Pflicht zur politischen Neutralität eines bundesnahen Unternehmens unvereinbar. Um die demokratische Willensbildung zu schützen, wurde deshalb eine Abstimmungsbeschwerde eingereicht.

Wir protestieren entschieden gegen diese Einflussnahme und fordern:

1. den sofortigen Stopp sämtlicher weiterer Aktivitäten der Swisscom im Zusammenhang mit dem Abstimmungskampf;
2. eine vollständige und transparente Aufarbeitung sämtlicher bisheriger Interventionen, einschliesslich aller finanziellen und organisatorischen Unterstützungsleistungen;
3. eine klare Stellungnahme von CEO und Bundesrat, wie künftig sichergestellt wird, dass ein staatsnahes Unternehmen seine Neutralitätspflicht wahrt.

Wir erwarten, dass Sie diesen Forderungen umgehend nachkommen. Nur so kann weiterer Schaden für die Glaubwürdigkeit des demokratischen Prozesses verhindert werden. Zugleich bietet sich damit die Möglichkeit, das Vertrauen der Stimmberechtigten in die Integrität des UVEK und der Swisscom AG zu wahren. Eine selbstkritische und transparente Aufarbeitung der bisherigen Rolle der Swisscom im Abstimmungskampf wäre ein wichtiges Signal, dass ein bundesnahes Unternehmen seine besondere Verantwortung gegenüber der Demokratie ernst nimmt. Wir gehen davon aus, dass das UVEK und die Swisscom bereit sind, die notwendigen Schritte einzuleiten, um diese Verantwortung glaubhaft wahrzunehmen.

Mit bestem Dank für Ihre rasche Rückmeldung und in Erwartung klarer Schritte verbleiben wir

hochachtungsvoll

Referendumskomitee E-ID 2.0

8000 Zürich